

«**Frisch ab Presse**» ■ Quartalsbrief der Schule Apfelbaum ■ Schuljahr 25/26

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte der Schüler:innen der Schule Apfelbaum

Nach den Herbstferien startet in der Schule ein jeweils intensives Quartal mit zahlreichen Anlässen. Den Auftakt bildet der Räbeliechtliumzug:

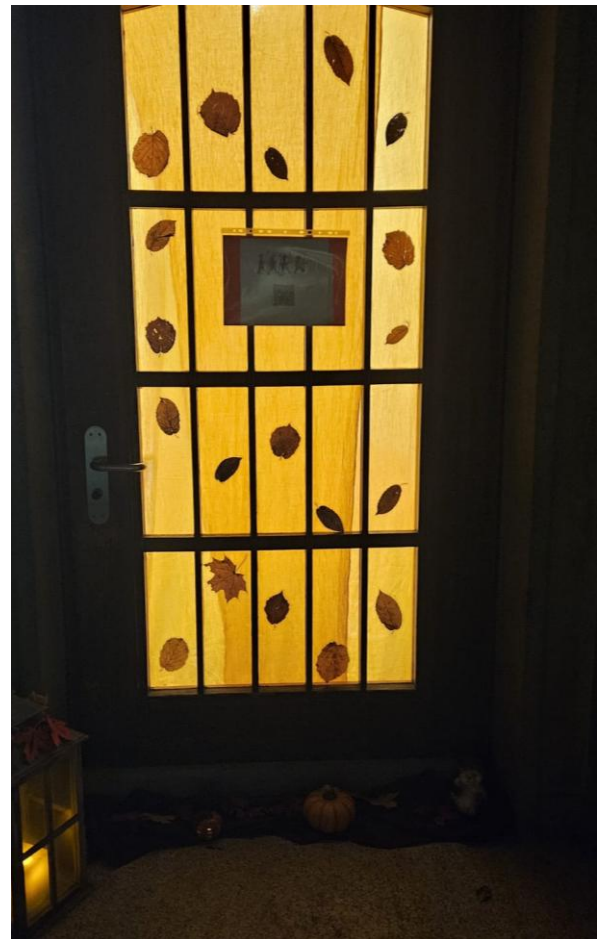
Räbeliechtliumzug

Am Donnerstagabend, 6.11.2025, fand der traditionelle Räbeliechtliumzug unserer Kindergärten statt. In den Tagen zuvor haben die Kinder mit viel Freude und Kreativität zusammen mit ihren Eltern wunderschöne Räben geschnitzt. Mit ihren leuchtenden Räbeliechtli zogen dann alle Kindergartenklassen durchs Quartier.

Unterwegs sangen die Kinder ihre Lieder, bestaunten die liebevoll gestalteten Herbstfenster aller Kindergärten der Schule Apfelbaum und lösten Räbeliechtlirätsel.

Zum Abschluss wurden die zufriedenen und müden Kinder von ihren Eltern im Kindergarten abgeholt – ein stimmungsvoller und gelungener Abend.





Erzählnacht

Immer am zweiten Freitag im November – dieses Jahr am 14.11. – findet schweizweit die Erzählnacht statt. Die Schule Apfelbaum nimmt jährlich daran teil, es ist eine der grössten Veranstaltungen an der Schule. Sie wird jeweils gemeinsam mit dem Elternrat organisiert.

Das Motto der diesjährigen Erzählnacht lautete «Zeitreise». Und für eine Zeitreise braucht man natürlich eine



Diese wurde mit Licht, Rauch und Musik ausgestattet...



... und auch mit Zeichnungen aus verschiedenen Epochen dekoriert, die im Begabungsförderungskurs «Kunstlabor» entstanden sind.



Um 18:30 Uhr war der Countdown heruntergezählt und unsere Zeitmaschine startklar.



Wir stiegen alle nacheinander ein und wurden in verschiedene Zeitepochen respektive Klassenzimmer transportiert, wo 48 Lesungen in sieben verschiedenen Sprachen stattfanden.



Nach den drei Vorleserunden gab es zum Abschluss für alle einen Becher Buchstabensuppe auf dem Pausenplatz. Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben und den zahlreichen Besuchenden.

Theateraufführung

Mitte November führte die 3. Klasse von Frau Lombardo und Herrn Wäckerlin ein Theaterprojekt durch. Sie führte unter der Leitung der Theaterpädagog:innen Anna C. Müller und Alireza Bayram ein Stück auf mit dem Titel «Der Kampf gegen den bösen Roboter – Schaffen wir es, gemeinsam die Rätsel im Computer zu lösen?».

Im Stück ging es um Freundschaft und Zusammenhalt, und gemeinsam gelang es der Klasse, den bösen Roboter zu besiegen und sich selber wieder aus dem Computerspiel zu befreien, in welches sie versehentlich gelangt war.

Schulvollversammlung

Dreimal jährlich findet die Schulvollversammlung (SVV) statt. Am Dienstag, 25. November, wurde die erste im neuen Schuljahr abgehalten. An der SVV nehmen jeweils alle Schüler:innen der 1. bis 6. Klasse teil. Da es für die 1.-Klässler:innen die allererste Versammlung war, wurde zu Beginn erklärt, was die Schulversammlung ist: eine Möglichkeit, bei verschiedenen Themen mitzudenken und mitzubestimmen.



Dieses Mal ging es konkret darum, an welche gemeinnützige Organisation die Schüler:innen den Erlös des Pausenkiosks spenden möchten. Im Vorfeld hatten die Klassendelegierten in den einzelnen Klassen Ideen dazu gesammelt. An der SVV stellten

Mittelstufenschüler:innen insgesamt sechs verschiedene Organisationen vor und erklärten, wofür sich diese Organisationen einsetzen. Zur Auswahl standen Unicef, WWF, Pro Natura, HEKS, SOS Kinderdorf und der Pfuusbus von Pfarrer Sieber.

Unmittelbar nachdem die Organisationen vorgestellt waren, konnten alle Schüler:innen ihre Stimme abgeben. Am meisten Stimmen erhielt die Stiftung HEKS. Diese Stiftung betreut verschiedene Projekte und leistet unter anderem auch Nothilfe bei humanitären Krisen. Insgesamt werden nun CHF 800, die mit dem Verkauf von Znüni während des Pausenkiosks erwirtschaftet wurden, für Nothilfe gespendet.

Präventionsprogramm «Mein Körper gehört mir!»

Wie bereits im letzten Quartalsbrief angekündigt, haben wir uns entschieden, das Präventionsprogramm «Mein Körper gehört mir» (Prävention sexualisierter Gewalt) vom Kinderschutz Schweiz zu buchen.

In der zweiten Dezemberwoche besuchten alle 2.-6. Klassen den Parcours «Mein Körper gehört mir!». Begleitet wurden sie dabei von ausgebildeten Moderator:innen. Parallel dazu wurde in den Kindergärten und den 1. Klassen ein «Wimmelbild» zum Thema besprochen. Die Klassenlehrpersonen wurden im Vorfeld geschult, um die Klassen durch das Angebot zu begleiten.

Im Laufe des Schuljahres wird das Thema immer mal wieder aufgegriffen werden.

Damit Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte sich ein Bild davon machen konnten, was mit den Kindern besprochen wird und um selber Informationen zum Thema zu erhalten, fand am 9. Dezember ein Elternabend statt, durchgeführt von Limita, der Fachstelle zur Prävention sexueller Ausbeutung. Falls Sie nicht am Elternabend teilnehmen konnten, finden Sie unter folgenden Links weitere Informationen:

Kindergarten und 1. Klasse:

<https://limita.ch/kinderparcours/#wimmelbild>

<https://www.kinderschutz.ch/angebote/praeventionsangebote/mein-koerper-gehoert-mir/mkgm-4-6>

2.-6. Klasse:

<https://limita.ch/kinderparcours/>

<https://vimeo.com/896090246>



Hier zur Erinnerung die 7 Präventions-Botschaften:

- Mein Körper gehört mir!
- Ich vertraue meinem Gefühl.
- Ich kenne gute, schlechte und komische Berührungen.
- Ich darf Nein sagen! / Ich habe das Recht, Nein zu sagen!
- Ich unterscheide zwischen guten und schlechten Geheimnissen.
- Ich bin mutig, ich hole mir Hilfe. / Ich weiss, wo ich Hilfe holen kann.
- Ich bin nicht schuld.

Personelles

Frau Jennifer Mazzearella-Konstantynova, seit den Sommerferien Schulleiterin in der Schule Apfelbaum, hat sich entschieden, die Schule Apfelbaum per Ende Januar zu verlassen, um sich vermehrt ihrer Tätigkeit im Universitätsumfeld zu widmen. Wir sind im Gespräch mit Bewerber:innen und hoffen, dass wir bald eine Nachfolge finden. Bis Ende Januar unterstützt uns erneut Chris Goetz, Schulleiter an der Schule Holderbach, der uns bereits im vergangenen Herbst vorübergehend ausgeholfen hat.

Das Leitungsteam der Schule Apfelbaum wünscht Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage und einen gelungenen Start ins neue Jahr.

Gabriella Fares, Martina Kresken, Chris Goetz,
Yvonne Banterle, Mirjam Kohler, David Wildhaber

Mitteilungen vom Vorstand des Elternrats (ERAP)

Aktuell läuft das Projekt «Adventsfenster» (www.adventsfenster-oerlikon.ch). Im Quartier können daher derzeit täglich schön dekorierte und erleuchtete Fenster bestaunt werden.

Der nächste Anlass ist «Öpfelbaum macht Sport» am Sonntag, 25.01.2026

Die nächsten ERAP-Sitzungen finden am Dienstag, 03.02.2026 und Dienstag, 16.06.2026 statt.

Herzliche Grüsse vom Vorstand:

Christian Bahr, Johanna Engelbrecht, Pierre Pedraza, Thomas Traud

Bevorstehende Termine in der Schule Apfelbaum

- Fr, 19.12.2025 Schlussmorgen, Unterrichtsende um 11:55 Uhr
- 22.12.25-02.01.26 Weihnachtsferien
- So, 25.01.26 Öpfelbaum macht Sport ERAP
- Di, 03.02.26 Delegiertenversammlung des Elternrats, 19:00 Uhr
- 9.-20.02.26 Sportferien
- Mo, 23.02.26 Q-Tag (unterrichtsfrei)
- Di, 17.03.26 Tag der Stadtzürcher Schulen (Besuchstag)
- Do, 02.04.26 Gründonnerstag (unterrichtsfrei)
- Fr, 03.04.26 Karfreitag (unterrichtsfrei)
- Mo, 06.04.26 Ostermontag (unterrichtsfrei)
- 20.04.-01.05.26 Frühlingsferien
- Do, 14.05.26 Auffahrt (unterrichtsfrei)
- Fr, 15.05.26 unterrichtsfreier Tag nach Auffahrt
- Fr, 22.05.26 Q-Tag (unterrichtsfrei)
- Mo, 25.05.26 Pfingstmontag (unterrichtsfrei)
- Di, 16.06.26 Delegiertenversammlung des Elternrats, 19:00 Uhr
- 13.07.-14.08.26 Sommerferien



[Schule Apfelbaum - Stadt Zürich](http://www.schuleapfelbaum.ch)
www.schuleapfelbaum.ch